

Halbzeit für den Pfarrgemeinderat

Seit März 2006 sind die Damen und Herren des derzeitigen Pfarrgemeinderates (PGR) schon wieder im Amt, d.h. die halbe Amtsperiode ist vorüber und es ist Zeit, eine erste Bilanz zu ziehen.

Damit ein lebendiges Pfarreileben aufrechterhalten werden kann, musste wie erwartet viel Zeit für das „Tagesgeschäft“, also eine Menge Routinearbeit, aufgewendet werden. Vieles läuft ja dank der zahlreichen Gruppen in unserer Pfarrei wie von selbst und bedarf oft nur ein wenig Koordination, die dann vom Pfarrgemeinderat erwartet wird.

So organisierten die Ratsmitglieder wieder ein jährliches Treffen der Gruppen und suchten ein gemeinsames Jahresthema für die Pfarrei, vorzugsweise eine Bibelstelle, aus. Im liturgischen Bereich waren die Fronleichnamsprozession, eine jährliche Pfarrwallfahrt, Bergmesse, Andacht an der Kapelle im Umweltgarten und eine Messe auf dem Friedhofshügel zu koordinieren.

Im gesellschaftlichen Bereich veranstaltete der PGR jedes Jahr einen Faschingsball mit Live-Band und ein Sommerfest im Pfarrgarten. Gott sei Dank durfte der PGR auch

wieder einige Feste für herausragende Ereignisse organisieren. Das waren das 50jährige Priesterjubiläum von Pater Schwind und der 65. Geburtstag von Pfarrer Bleichner im Jahr 2006. In puncto Feiern steht ja für heuer auch noch einiges an: der Abschied von Pfarrer Bleichner im Juli und das 80jährige Kirchenjubiläum im Oktober.

Aber auch für Feiern zu weniger erfreulichen Anlässen wie der Abschiedsempfang von Pater Schwind und die Verabschiedung der Pastoralreferentinnen Sigrid Rogatzki und Heidrun Oberleitner-Reitinger musste der PGR im Jahr 2007 etwas beitragen. Mit weiteren Themen wie einer Begrüßungsaktion für Neuzugezogene in 2006, der „Visitation“ der Pfarrei durch Weihbischof Engelbert Siebler im Februar 2007, der Umgestaltung des Kirchplatzes und einer Flugblattaktion zur Problematik der Sonntagsarbeit beschäftigte sich der PGR in mehreren Sitzungen und Aktionen.

Aus persönlichen Gründen schieden leider zwei PGR-Mitglieder aus. Ludwig Fischer wurde von Richard Hadas abgelöst und für Hartwig Mayer rückte Helga Schräck nach.



Klausurtagung in Freising – Januar 2008: von li: Dr. Andrea Bernatowicz, Anna Lichtblau, Pfarrer Siegfried Bleichner, Susanne Werner, Richard Hadas, Diakon Ulrich Reitinger, Petra Hintermaier, Ernst Pelzl, Peter Hagmaier, Carmen Mathiasch, Bernhard Wagner, Helga Schräck, Josef Steinlehner, Pastoralreferent Dr. Winfried Ploch, Margarete Treiber

Ein Event, das die PGR-Mitglieder nicht mehr missen wollen, ist ein Klausurwochenende jeweils im Januar auf dem Domberg in Freising, initiiert und in hervorragender Weise geleitet von Diakon Ulrich Reitinger. Heuer stand ihm Dr. Winfried Ploch zur Seite, der sich uns als meisterhafter Referent für komplizierte Schriftstellen des Neuen Testaments offenbarte. Wir befassten uns mit den unterschiedlichen frühchristlichen Gemeinmodellen und den Parallelen und ihrer Übertragbarkeit auf unsere heutige Pfarrgemeinde.

Im letzten Jahr beschäftigten wir uns in Freising mit der Analyse der gegenwärtigen Situation und mit Plänen für die Zukunft in unserer Pfarrei. Der Weggang von Pfarrer Bleichner von der Pfarrei und die Einstellung auf einen Nachfolger wird den Pfarrgemeinderat in Zukunft in besonderer Weise fordern, zumal ein Pfarrerwechsel, Gott sei Dank, seit 29 Jahren nicht mehr stattfand und der Pfarrgemeinderat hier wenig Erfahrung hat.

Josef Steinlehner,
Vorsitzender des Pfarrgemeinderates